

acrevis Vorsorge expert 100

Anlagen in der Strategie "Vorsorge expert 100" der acrevis Bank AG werden mehrheitlich durch Exchange Traded Funds (ETF) und Indexfonds getätigt, wobei mindestens 2% Liquidität bei acrevis gehalten wird. Die Aktienquote beträgt maximal 100%.

ETFs wie auch Indexfonds haben das Ziel, einen Index kostengünstig nachzubilden. Während ETFs an der Börse gehandelt werden, sind Indexfonds als konventionelle Fonds aufgelegt. Die acrevis ist bestrebt mit einer optimalen Aufteilung der Anlageklassen (Asset Allocation) eine attraktive Rendite zu erzielen.

Die Investitionen unterliegen den Anlagevorschriften der Liberty-Vorsorgestiftung und der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV2).

Unsere moderne Vorsorgelösung zeichnet sich dadurch aus, dass die Vorsorgenehmenden ihr Kapital selbstbestimmt und individuell anlegen können. Zudem können sie von Steuervorteilen profitieren. Dabei ist acrevis selbst die Depotbank für alle unsere Wertschriftenlösungen im Vorsorgebereich – verlässlich, sicher, persönlich und regional verankert.

Historische Wertentwicklung «acrevis Vorsorge expert 100»*



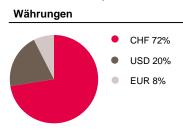
Jahr	Performance ¹⁾	Volatilität	
2016	5.1%	14.0%	
2017	18.8%	7.2%	
2018	-10.3%	12.6%	
2019	25.1%	10.1%	
2020	6.1%	23.3%	
2021	19.8%	10.5%	
2022	-16.3%	17.1%	
2023	10.0%	10.3%	
2024	13.4%	10.0%	
2025*	10.2%	14.0%	
		*nor 20 00 2026	

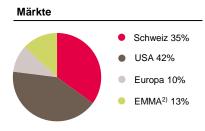
1) vor Gebühren

per 30.09.2025

Aufteilung der Anlageklassen (Asset Allocation)







2) Abkürzung für Emerging Markets bzw. Schwellenländer.

Die grössten Positionen

Instrument	Valorennummer	Anlageklasse	Währung	TER gewichtet	Anteil
UBS ETF S&P 500 UCITS hedged CHF	33079304	Aktien	CHF	0.08%	35.00%
iShares Core SPI ETF	23793565	Aktien	CHF	0.02%	20%
UBS MSCI AC Asia ex Japan SF UCITS ETF	18824468	Aktien	USD	0.03%	12.5%